



STADT RIENECK

GÖIKEL POST



JAHRGANG 2023

1.AUSGABE



GRAFEN VON RIENECK



um 1952



um 1938



um 1927

2025: 500 JAHRE RIENECKER FASENACHT

Mit unserer Rienecker Fasenacht berufen wir uns auf eine über 500-jährige Tradition: 1521 soll der Graf von Rieneck durch drei Herolde zum „großen Narrentag“ eingeladen haben. Ein Zug soll bis auf die Lindenwiese (damals Linnen-Wiese) in Gemünden geführt haben.

Allerdings: Historisch belegen lässt sich dies nicht, denn das steht so nur in einem historischen Roman von 1922: Hans von Hammerstein: Mangold von Eberstein. Des Bilder-

buches Ritter, Tod und Teufel anderer Teil“. Wobei der Graf als „Eberhard von Rieneck“ erscheint. Was Hammerstein schreibt, ist reine Erfindung. Aber es ist nicht auszuschließen, dass Graf Philipp einen solchen Fasenachtzug durchführen ließ. Im 16. Jahrhundert gab es derartige Feiern, und vielleicht hat Philipp bei einem Besuch bei seinem Onkel eine solche miterlebt. Thomas von Rieneck (1472-1547) war hoher Geistlicher in Köln, und

dort wurde schon damals Fasenacht aufwendig gefeiert. Hammersteins Erfindung hat also „historische Wurzeln“. Von daher hat es seine Berechtigung, „500 Jahre Fasenacht in Rieneck“ zu feiern. Gerade an Fasenacht muss man ja nicht gleich alles so ernst nehmen. In mehreren Kapiteln seines Historienromans beschreibt der Autor, wie seinerzeit der große „Narrentag auf Herrenfasenacht“ begangen worden sein könnte: mit grellbun-

ten Gewändern, mit schellenbehangenen Gäulen, mit Motivwagen und mit Tanz. In Erinnerung an dieses Geschehen in der ersten Hälfte des 16. Jahrhunderts möchten die „Rienecker Göikel“ am **22. Februar 2025** ein Narrentreffen auf historischer Basis „in unserer lieben und getreuen Stadt“ ausrichten: „Dazu sollt Ihr vorab allem nutzbarem Getier wie Ochsen, Schweinen, Kapaunen, Hühnern, Gänsen, Enten, Fischen und sonstigen appetit-

lichen Wesen an den Leib rücken und es zum Verzehr bereiten. Mit Schmaus, Trunk, Tanz und allerlei fröhlicher Manier sollt Ihr aller menschlichen Narrheit und Torheit frönen und Euch aller Zwänge und Fesseln entledigen. (...) Alle Narren jeglicher Art und jeden Standes sollen kommen.“

Dr. Theodor Ruf

500 JAHRE RIENECKER FASENACHT

MACH MIT!

Beim größten historischen Fasenachtsspektakel

am

Samstag, 22.02.2025

in Rieneck

Die Original-Begebenheit von 1521 wird von verschiedenen Motivgruppen dargestellt und von Musik- sowie traditionellen Fasenachtgruppen von nah und fern begleitet.

DREI HEROLDE LADEN FÜR 2025 EIN NARRENTAG AUF HERRENFASENACHT

Wir Eberhard von Gottes Gnaden, des Heiligen römischen Reiches Graf zu Rieneck, entbieten allen Fürsten, Grafen, Edlen, Freien, Herren, Rittern und Knechten, desgleichen allen schönen und edlen Frauen unseren Gruß.

Da sich ab dem Aschen-Mittwoch die Zeit anhebet, wo man sich mit Fasten und Kasteien des sündhaften Leibes zur Buße anschicket, sollten Leib und Seele für solche mageren Wochen gerüstet werden.

Darum sollt Ihr vorab allem nutzbarem Getier wie Ochsen, Schweinen, Kapaunen, Hühnern, Gänsen, Enten, Fischen und sonstigen appetitlichen Wesen an den Leib rücken und es zum Verzehr bereiten.

Darum schreiben wir – zu solcher Frist und uralten Brauches gedenkend – ein großes Narrentreffen zur Herrenfasenacht zu unserer lieben und getreuen Stadt Rieneck an der Sinn aus.



gezeichnet von Karl-Heinz Wiesenfelder

MOTIVGRUPPEN DES HISTORISCHEN FASENACHTSZUGS 2025

- 1 Scharlachroter Narr und die Schar grellgekleideter, junger Burschen
- 2 Die drei närrischen Herolde zu Ross mit schmetternden Fanfaren
- 3 Karneval der Kulturen
- 4 Vielfalt und Laster der Speisen
- 5 Vielfalt und Laster des Trunkes
- 6 Welt der Spiele
- 7 Sehnsucht und Liebe
- 8 Missgunst und Neid – Zank und Streit
- 9 Narren-Spital und Narren-Apotheke
- 10 Macht und Magie
- 11 Narren-Reichsregiment und Narren-König
- 12 Edle und Mächte des Waldes
- 13 Der große Hahn, das blonde Mädchen und ihr Volk
- 14 Wassergeister und (Wasser-)Nixen

Mitmachen macht Spaß!

Alle sind herzlich eingeladen mitzumachen.
Für Informationen Detailfragen und Anmeldungen ist Michaela Essert, 97794 Rieneck, michaelaessert@web.de, zuständig.



SCHON GEWUSST, WOHER DER GÖIKEL KOMMT?

- Stotzer Schwan ein kesser Hahn -

Weil die Ritter in ihren Rüstungen und unter ihren das Gesicht verhüllenden Helmen nicht zu erkennen waren, achtete man darauf, welches Wappen jemand auf beziehungsweise – wie es sprichwörtlich wurde – „im Schilde führte“. So konnte man Freund und Feind unterscheiden. Die Grafen von Rieneck trugen ihr Wappentier als Helmzier:

einen stolzen Schwan. Diesen soll „Fritz“ von Thüngen mit lauten Kikeriki-Rufen beim „Narrentag auf HerrenFasnacht“ 1521 als Gockel (= Hahn) verunglimpft haben. Im fränkischen Dialekt heißt der Chef im Hühnerstall „Göügel“. Diesen Kosenamen behielten die Bürger Rienecks mit der entsprechenden lokalen Sprachfärbung – nämlich Göikel.



DER JUBILÄUMSÜBERZUG



Mancher Herr hütet für besondere Anlässe in seinem Kleiderschrank einen feinen Nadelstreifenanzug, manche Dame das klassische „kleine Schwarze“ oder die aufwendige Ballrobe. Egal ob Mann

oder Frau – in Rieneck sollte jede/r einen traditionellen Fasenachtsüberzug sein Eigen nennen. Anlässlich des Jubiläums „500 Jahre Rienecker Fasenacht“ hat die IG Brauchtum und Kultur

Jubiläumsüberzüge für Erwachsene und Kinder sind im **Laden Rieneck** erhältlich.

Rieneck e. V. einen besonderen Stoff in Auftrag gegeben und daraus Überzüge nach altem Vorbild nähen lassen.



VOM BETTBEZUG ZUM RIENECKER ÜBERZUG

Die Bürger der Stadt Rieneck prägten die Straßenfasenacht. Als „Gespenster“ in Überzug und Maske zogen sie von alters her in Gruppen von Gastwirtschaft zu Gastwirtschaft und von Haus zu Haus. Mit Beginn des 19.

Jahrhunderts, als sich nicht nur die gut „betuchten“ Leute Bettbezüge leisten konnten, wurde der Überzug als Kostüm bei allen Bürgern der Stadt zur Tradition und zeitgleich zu einem festen Bestandteil der Rienecker Fasenacht; während

der närrischen Tage schlief man bisweilen „in blauen oder roten“ Bettlaken, weil der Überzug an Fasenacht im Einsatz war.

Hans Joachim Wirth



WIR UNTERSTÜTZEN DAS JUBILÄUM „500 JAHRE FASENACHT IN RIENECK“

welzenbach
Spedition • Entsorgung
■ Containerdienst
■ Komplett-Entsorgung für Industrie, Gewerbe und Kfz-Werkstätten
■ Transporte mit Mitnahmestapler
Erwin Welzenbach Spedition GmbH
D-97794 Rieneck • Tel. 09354/9710-0
www.welzenbach.de

Weitere Informationen unter
Zimmerer Team
Zimmererteam Gessner GmbH
Rieneck • Dürnhofeld • holzbau@zimmererteam.de
Telefon: 0 93 54 - 9 99 99

SONNIGE ZEITEN FÜR ALLE SPARFÜCHSE!
Alexander Lind
Problemlöse- und Stromerlöswachstum
Dürnhofeld 32a - 97794 Rieneck
www.ig-rieneck.de
WVW
mehr als nur Elektrotechnik

Spessart Facility - Service GmbH
Verleih von Baugerüsten
Hauptstraße 39
Rieneck
Tel.: 09354/310
info@spessart-facility.de

K&S GmbH
Plan
Planungsbüro für Gebäude- und Elektrotechnik
SPAHN ARCHITECTEN
Gebrüder-Schnack-Str. 1
97794 Rieneck
Tel. 09354/569 Fax 09354/1962
Mobil 0171/9021417
info@spahn-architekten.de
www.spahn-architekten.de